



Der Beirat

Wie setzt sich der Beirat zusammen?

Im Beirat sitzen Vertreter der Klassen 1 bis 12 (2 pro Klasse), 6 Vertreter des Lehrerkollegiums, einer der Schulleitung und einer des Schul- und Fördervereins.

Das Team, das den Beirat leitet und moderiert, wird aus dem Beirat gewählt und besteht aus 3 Elternvertretern.

Was macht der Beirat?

Der Beirat hat bündelnde Aufgaben: Er sammelt Meinungen, Berichte und Überlegungen zu anfallenden Themen aus der Schulgemeinschaft (z.B. Pausenhofgestaltung, Berichte aus den Gremien) und trägt diese wiederum durch die Vertreter in die einzelnen Klassen und Schulgremien.

Der Beirat hat entscheidende Aufgaben: Er wählt und ernennt die Vertreter des Vertrauensrates und des Beiratleitungsteams.

Der Beirat hat fügende Aufgaben: Er erinnert und unterstützt Arbeitskreise wie zum Beispiel die Vertreter in der Stadtschulpflegschaft oder Basarkreis, aber auch Klassenaufgaben wie das Ausrichten des Sommerfestes oder der Karnevalsfeier.

Der Beirat hat anregende Aufgaben: Er stößt Neuerungen an und greift Ideen aus der Schulgemeinschaft auf (z.B. das Angebot eines regelmäßigen Verkehrssicherheitstrainings in der Unterstufe oder aktive Teilnahme an der Stadtschulpflegschaft).

Der Beirat hat gestaltende Aufgaben: Er organisiert Veranstaltungen zu einem speziellen Thema wie z.B. Pubertät oder Medienkompetenz („pädagogischer Tag“), Informationsveranstaltungen für alle Eltern („offener Beirat“) oder den Stammtisch.

Der Beirat hinterfragt regelmäßig alle Bestandteile des Schulorganismus und bestehende Konzepte (z.B. Pausengestaltung, Schülerspezialverkehr, Mittagessen, Vertretungsregelung)

Wann tagt der Beirat?

Der Beirat tagt in der Regel am ersten Montag im Monat um 20 Uhr. Die Treffen dauern ca. eineinhalb Stunden.

Kurz und knapp: Der Beirat sieht sich als beratendes Gremium, Querdenker, Außenbetrachter, Wahrnehmungsorgan, Impulsgeber und Vernetzer.